

MEHR ALS NUR EIN MARKT

Der Schwendermarkt ist sicherlich ein Markt wie kein zweiter. Als solcher erfindet er sich gerade neu, viele Menschen bringen ihre Ideen und Vorstellungen ein oder möchten ihr Geschäftsmodell ausprobieren. Er ist ein offener, vielseitig nutzbarer Stadtraum, der unterschiedlichst genutzt und dadurch belebt wird. Er bietet genügend Spielraum, damit Vieles nebeneinander stattfinden kann – er ist einfach mehr als nur ein Markt! Im Gespräch mit dem Team der GB*G/14/15 konnten die InterviewpartnerInnen die Themen ansprechen, die ihnen persönlich am wichtigsten waren. Dies ermöglichte es, die vielen unterschiedlichen Ansprüche an den Schwendermarkt als Raum unterschiedlichster Nutzungen, aufzuzeigen.

ANSPRÜCHE UND WÜNSCHE AN DEN RAUM IM ÜBERBLICK



HERAUSFORDERUNGEN
Der Schwendermarkt und seine Bedeutung haben sich in den letzten Jahrzehnten gewandelt. Heutzutage muss der "Stadtraum Schwendermarkt" unterschiedlichsten Anforderungen gerecht werden.

275 x JA
3 x NEIN

GRÜN AM PLATZ

Ein großer Wunsch der InterviewpartnerInnen ist mehr Begrünung, wobei diese unterschiedlich aussehen kann: von einer Wiese über Blumenbeete, Baumscheiben, Urban Gardening bis zur Begrünung der Stützmauer reichen die Ideen. Auch die Erneuerung bzw. bessere Pflege der bestehenden Begrünung würde für einige der Befragten ausreichen.

57 x JA
1 x NEIN

SCHATTIGE PLÄTZCHEN

Im Sommer heizt sich der Platz sehr auf, die vorhandenen Bäume bieten nur wenig Schutz vor der Sonne. Natürliche Schattenspenden in Form von mehr Bäumen oder Sonnensegel (wie beispielsweise am Urban-Loritz-Platz) wurden vorgeschlagen.

197 x JA
8 x NEIN

VERANSTALTUNGEN

Frühlingsfest, Sommerkino, Herbstkirtag, Weihnachtsmarkt und vieles mehr. Ein Großteil der InterviewpartnerInnen gab an, den Platz für mehr und verschiedene Veranstaltungen nutzen zu wollen.

141 x JA
3 x NEIN

SITZGELEGENHEITEN

Der Platzbereich hat eine wichtige Funktion als Treffpunkt und ist ein Ort der Naherholung. Neue, moderne Sitzgelegenheiten könnten die Kommunikation am Platz verbessern. Genannte Ideen: Tische zum Spielen bzw. Sitzmöbel wie im Museumsquartier (ENZIs).

62 x JA
4 x NEIN

VERKEHRSBERUHIGUNG

Den fließenden Verkehr in der Schwendergasse direkt neben dem Platzbereich empfinden manche als störend oder gefährlich. Sie können sich Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in Form einer Fußgänger- oder Begegnungszone und auch eine bessere Verbindung mit der Reindorfgrasse vorstellen.

163 x JA
8 x NEIN

PLATZ FÜR KINDER & JUGENDLICHE

Junge Menschen nutzen vor allem das nicht-kommerzielle Angebot. Bei einer Neugestaltung des Platzbereiches sind daher deren Bedürfnisse besonders zu berücksichtigen. Raum für Spiel und Bewegung, aber auch die Funktion als Treffpunkt und Kommunikationsort wurden dabei oft genannt.

42 x JA
0 x NEIN

INFORMATIONEN

Die Befragten wünschen sich Informationen zu Markttagen und Öffnungszeiten des Bauernmarktes sowie Termine bzw. ein Programm zum Veranstaltungsangebot am Schwendermarkt.

53 x JA
1 x NEIN

SICHTBARER ZUGANG

Der Höhenunterschied, die Trennung zwischen Mariahilfer Straße und Schwendermarkt und die Zugänge wurden kritisch erwähnt. Einfache und erkennbare Zugänge, Barrierefreiheit und allgemein eine bessere Wahrnehmung des Marktes seitens der Mariahilfer Straße wurden dabei häufig thematisiert.

Es gibt viele Initiativen, das ist toll.

42 x JA
4 x NEIN

ÖFFENTLICHES WC

NutzerInnen des öffentlichen Freiraums und MarktstandlerInnen wünschen sich ein öffentliches WC (auch für Veranstaltungen am Markt ideal).

Man sieht, dass sich endlich etwas tut. Weiter so.

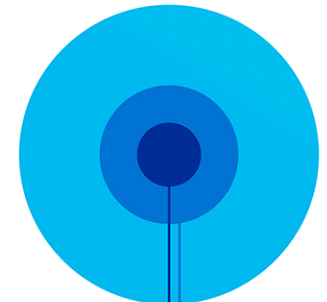
Der Platz sollte nie fertig sein, sondern immer work in progress sein.

Wer braucht den Markt, Supermarkt hat eh immer offen.

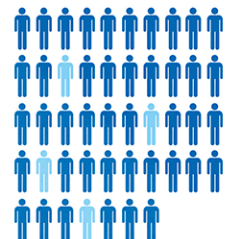
102 x JA
1 x NEIN

LÄNGERE ÖFFNUNGSZEITEN

Dieser Wunsch beinhaltet neben längeren Öffnungszeiten für die bestehenden (Gastronomie-) Stände auch regelmäßige bzw. häufiger stattfindende Bauernmärkte am Schwendermarkt.



434 x JA



38 x NEIN

MARKT

Der Wunsch nach mehr Markt ist vorhanden. Jedoch unterschieden sich die Meinungen, um was für einen Markt es sich handeln soll. Die Meinungen reichen von temporären bzw. fixen Marktständen über eine größere Produktvielfalt bis zu häufiger stattfindenden Bauernmärkten.

ÖFFENTLICHER RAUM

Der urbane Freiraum des Schwendermarktes, auf dem vor Jahren Marktstände im Mittelpunkt des Geschehens standen, ermöglicht heutzutage eine Vielfalt an Nutzungen. Die Rolle des Schwendermarktes als Grätzlzentrum ist heute noch gegeben. Es ist ein Ort der Begegnung und der Erholung, für Alt und Jung.

199 x JA



92 x JA



18 x NEIN

GASTRONOMIE

Das gastronomische Angebot am Schwendermarkt ist in den letzten Jahren stetig gewachsen. Ein Teil der Befragten wünscht sich mehr Gastronomie.

Die Gebietsbetreuungen Stadterneuerung, kurz GB*, sind als kostenlose Service-Einrichtungen der Stadt Wien tätig. Die GB* beraten und informieren zu Fragen des Wohnens, des Wohnumfeldes, der Infrastruktur, der Stadterneuerung, des Gemeinwesens und des Zusammenlebens in der Stadt.